

No.	Überschrift der Beseftücke.	Verfasser.	Seite.
*138	O Straßburg	Volkslied	166
139	Die Nahrungsquellen des Schwarz- wälders	Bab. Beseftück	166
140	Die Edeltanne	H. B. Grube	168
*141	Der Tannenbaum	Niklas Müller	169
142	Die Donau	Illustr. Welt	170
143	Das fremde Kind	Johann Peter Hebel	171
144	Der Hohenzollern	J. Haubold	172
145	Der Falke	Erzählungen aus d. Tierwelt	174
146	Der Adler	Konr. Schwent	176
147	Rudolf von Habsburg als Richter	W. Hauff	177
*148	Die Rache	L. Uhland	178
149	Die Mistel	G. Wagner	178
150	Die Pflanzen im Sprichwort	Volksmund	180
151	Die Wildgans	W. Ladowitz	181
152	Die Totenmahr	J. G. Fischer	183
153	Bayerische Hochgebirgsdörfer	G. Kahl	184
*154	Lieder aus „Wilhelm Tell“	F. v. Schiller	185
*155	Des Knaben Berglied	L. Uhland	186
156	Alpenwirthschaft	Th. Schacht	187
157	Die Lavine	E. Rißert „Stillehse“	189
158	Geben ist seliger als Nehmen	J. P. Hebel	190
159	Der Grenzlauf	Br. Grimm	192
160	Der Bodensee	„Muttersprache“	193
*161	Winterlied	Fr. Krummacher	194
162	Weihnachten	Friedrich Körner	194
*163	Des fremden Kindes heiliger Christ	J. Rückert	197
164	Der Reichtum	Fr. Krummacher	198
165	Die Stellvertreter	Fr. Krummacher	198
166	Sagen aus dem Riesengebirge	Büsching	199
167	Die erste und die letzte Arbeit der Elbe	H. Wagner	200
168	Törichtes Murren	Br. Grimm	202
169	Das Kupfer	W. Curtman	205
170	Es ist nicht alles Gold, was glänzt	J. P. Hebel	206
171	Ludwig VIII. und die Zigeuner	Nach W. O. v. Horn	207
*172	Friedrich der Große und sein Page	Fr. Eylert	209
173	Mittwoch-Nachmittag	H. E. Fröhlich	210
*174	Seltene Uneigennützigkeit	J. Hoffeld	210
175	Das Seuer im Walde	L. S. Ch. Hölty	211
176	Ein gutes Rezept	J. P. Hebel	212
*177	Der Marber und die Tauben	H. G. Weißner	213
*178	Der Dornbusch	J. Steinbauer	214
*179	Deutscher Rat	R. Reinick	214
*180	Der Bauer und sein Sohn	Ch. F. Gellert	215
*181	Das Meer	W. Hey	216
182	Rätsel	J. v. Schiller	216
183	Das kleinste Vaterland	Hermann Allmers	217
184	Wie man den Bernstein gräbt	L. Rau	218
185	Kürst Mäher und sein Jugendfreund	„Lebensbilder“	219
*186	Mit Gott	Raff. Beseft.	219
187	Die Wacht am Rhein	Max Schneckenburger	221